

Präsidentenwechsel in der Traktorenhalle

Wolfgang Wilke ist neuer Präsident des Rotary-Clubs Bayerwald-Zwiesel



Das rotarische Steuerrad übergab Past President Joachim Zellner (links) an seinen Nachfolger Wolfgang Wilke. – Foto: Löw



Ein Stehempfang im Hof des Landwirtschaftsmuseums gehörte zum diesjährigen Rotarier-Treffen des Rotary-Clubs Bayerwald-Zwiesel. – Foto: Löw

Regen. In das schöne Ambiente des Landwirtschaftsmuseums in Regen hatte der Rotary-Club Bayerwald-Zwiesel zum alljährlichen „Übergabemeeing“ eingeladen. „Noch-Präsident“ Joachim Zellner ließ in einer sehr persönlichen Rückschau „sein rotarisches Jahr“ noch einmal vorbeiziehen. Als sein Nachfolger wurde Wolfgang Wilke

Als ein noch sehr junger Präsident mit geschäftlichen und familiären Verpflichtungen war es Zellner dennoch gelungen, viel im Rotary-Club zu bewegen. Zum einen gab es wieder erfolgreiche Spendenaktionen, die besonders der Region zu Gute kamen. Aber auch grenzübergreifende Initiativen, so z.B. das Arber-Gipfeltreffen und das damit verbundene Ryla-Seminar, hatten das Präsidentenjahr 2015/2016 geprägt.

Gesellschaftliche Ereignisse kamen nicht zu kurz. Das alljährliche Freundschaftstreffen mit dem Partnerclub Oberwart-Hartberg in Krems, die Verleihung des „Respect-Award“, der an den Zwieseler Fritz Pfaffl für

sein besonderes Engagement verliehen wurde, und das Benefizkonzert mit den Regensburger Domspatzen an Weihnachten waren Höhepunkte.

Ganz besonders hob Präsident Zellner noch das Meeting mit Journalisten aus dem Landkreis Regen hervor. Die Rotarier gewannen Einblick in die Arbeit und Aufgabe der Presseleute. Der Neujahrsempfang mit dem Festredner Joe Kaeser und der Passauer Professorin Daniela Wawra setzte dem rotarischen Jahr die Krone auf.

Noch ein letzter Schlag auf die Glocke, dann war es an der Zeit, das Präsidenten-Steuerrad und die Präsidenteninsignien an den neuen Präsidenten Wolfgang

Wilke zu übergeben. Wilke gab zu, dass es zur Übernahme dieses Amtes großer Überredungskünste bedurfte, er sich aber jetzt auf die Herausforderung freue, zumal viele Aktivitäten bereits durch seine Vorgänger in die Wege geleitet wurden und er auf ein verlässliches Team zurückgreifen könne. Wolfgang Wilke ist Werkleiter der Qioptiq Photonics in Regen.

Jeder Präsident des Rotary-Clubs gestaltet sein Jahr individuell nach seinen Empfindungen und seinen Möglichkeiten, er drückt praktisch dem Club seinen Stempel auf. Wolfgang Wilke will sein Präsidentenjahr nach der rotarischen Vier-Fragen-Probe ausrichten: Ist es

wahr, ist es fair, fördert es die Freundschaft, dient es allen zum Vorteil?

Als erste Amtshandlung vollzog Wolfgang Wilke die Verleihung der „Paul-Harris-Fellow-Medaille“ an Past President Joachim Zellner, eine Auszeichnung, die Clubmitglieder für ihren ganz besonderen Einsatz im Clubleben erhalten. Als Incoming President fürs kommende Jahr konnte bereits Anton Witzenzellner gewonnen werden.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier stilgerecht von der Klarinettenmusik vom Gymnasium Zwiesel, die Verstärkung durch Anderl Schmid auf seiner Steirischen gefunden hatte. – bb